

Gegen
Rheumatismus
gebraucht



Gegen:

Verlebungen,

Bründwunden,

Brühungen,

Schnittwunden,

Verstauchungen,

Frostbeulen;

aufgesprungen

Hände,

geschwollene

Brüste.

Gegen:

Rheumatismus,
Rheumatismus,
Rheumatismus,
Rheumatismus,
Rheumatismus,
Rheumatismus

und

alle damit verwandten Leiden;

Neisen im Gesicht,

Gliederkreisen,

Kreuzweb.

Gegen:

Neuralgia.

Schreuw.

Bähnw.

Kopfweh.

Gegen:

Rückenschmerzen

Scherzh.

Schwäche im Rücken.

Schulterschmerzen

Wärzen.

Spiroot.

Stachungen.

Hustschw.

Windfallen.

Kronengschw.

Ausbruch.

Gefüllsteln.

Solander.

Malender.

Nierencomme.

bei Schweinen.

Fußfalte bei Schäffen

Gegen:

Mäuse und Bettler

und

Schrammen.

Eine Flasche St. Jacob's Öl kostet 50 Cent (2 Flaschen für \$2.00), ist in jeder Apotheke zu haben, aber wird bei Meldung von nicht weniger als \$5.00 frei nach allen Theilen der U.S. Staaten erkannt.

Man adresse:

A. Vogeler & Co.

Baltimore, Md.

Alleinige Niederlage für Amerika

Gegen

Boreales.

— Endlich hat es geregnet, und zwar so gut zweckmäßig, daß die Straßen der Stadt einen ungern blauen Morast und den Marktplatz einem Sumpfplatz ähnlich sieht, wie ein H. dem andern. Wer als Fremder bei Regenwetter unsere Stadt das erste Mal sieht, macht sich ohne Zweifel einen eigentümlichen Eindruck über Straßengewöhnungen oder Erholungen derselben. Wenn wir Menschen mehr fertig bringen können, der Marktplatz sollte dann doch wunderschön verdeckt werden. Es sieht zu lächerlich aus, wenn der Hauptplatz in der Stadt einem Sumpfplatz ähnlich sieht, in dem Menschen und Tiere gefangen oder erschlagen können. Wenn man über denselben gehen will, dann muß man zuerst vier Meter im Quadrat waden, nur um durchzukommen. Das sollte unter allen Umständen anders sein.

Leider hat bis jetzt noch niemand nichts getan, der hoffnungslosche Statthalter hat Ohrenleiden und hört deshalb zu schlecht. — Man vergisst nicht, daß Morgan Sonnabend Nachmittag um 5 Uhr im hiesigen Courthouse Direktorenwohl von Comal County ist. Wie wir an einer anderen Stelle bereits zu unserer elenden Schwere erwähnt haben, ist es dem Verein sehr schwer geworden noch nicht einmal gelungen, seine Mitgliedschaft auf hundert zu bringen, trotzdem der Verein einer der ersten ist, der sie gegründet worden ist. Während man in anderen Vereinen schweren Summen als Versicherungszahlungen macht, von denen die Vereinsbrüder furchtbare Gedanken ziehen, ist es hier ganz anders; die Brüder ziehen gar keinen Gewinn, das Vermögen des Vereins kann nie geschlossen werden, weil keins da ist, während man in anderen Lebensversicherungsvereinen ziemlich weiß, wann die ganze Vagge zum Guß steht. Ferner besteht das Eintrittsgeld nur aus \$3.00 und der Beitrag \$2.10 und nur dann, wenn ein Mitglied mit Toze abgeht, sonst gäbe nichts und darüber nimmt die Zahl der Mitglieder nur ganz langsam zu. Man sollte meinen, es wäre rein unmöglich, daß bei einem so edlen und ungewöhnlich interessanten nicht Jedermann, der in Folge seines Alters und seiner Gesundheit eintreten kann, sich mit Vergnügen anstehen würde, aber es ist leider nicht so.

— In einigen Tagen, soll wie wir hören mit dem Bau der Brücken über die Guadalupe und den Comal Creek begonnen werden, wir meinen natürlich die Eisenbahnbrücken und nicht die Hafibrücke, die existiert nur in der Einbildung Derjenigen, welche sie gern gebaut sehen würden, aber halt kein Geld haben, und sie zu kaufen. Wenn die spanische Silberlotte, welche wir erwarten, die aber merkwürdigweise nie kommt, will endlich nach anlangen, wollen wir eine Brücke bauen, die auch gleich über Klippenbach's Berg geht, damit dieselbe nicht mehr genutzt werden muß, jetzt darf er so schlecht zu passieren sein, daß man gesetzlich Gebote laufen darf, das Berg zu brechen, wenn man denselben passieren muß. Ein Farmer, der verunterstellt, möchte erst sein Schantzen, da er nicht erwartet, lediglich zurückzufließen. Der Berg ist übrigens eine wahre Stadtpflege, denn bei dem Regenwetter ist alle Arbeit die daselbst gemacht wird, vergeblich.

— Legien Sonntag gab der hiesige Gesangverein, ein großes Chor in Magdalen's Hall einige Gesangs-Vorträge und können wir die Wahrheit genug sagen, daß dieselbe große Fortschritte während der kurzen Zeit seines Bestehens gemacht hat und der Stadt eine tiefe Freude bereitet. Hoffentlich werden die jungen Leute nicht müde werden und den Verein jetzt in einem so kleinen Zustand erhalten, wie er jetzt ist. Vereine geben gewöhnlich immer dadurch zu verstehen, daß die Mitglieder das Interesse am Gedanken derjenigen verlieren.

— Concert. Am letzten Sonntag Abend hatten wir das Vergnügen, in einem Privathaus darüber einen kleinen improvisierten Concert beiwohnen, bei dem Mr. Heublin von Portlock, der sich darüber auf Beifall anstellt, mitspielte. Es war einmal wieder eine jene Gemüthe, die leider hier immer seltener werden und schließlich wie es scheint, ganz ausbüren, da man Gesang und Musik-Concerte hält nur noch vom Hören freuen kennt. Schön wäre es doch, wenn beide Gesangvereine und unsre tüchtigen Musster, die sich mit den besten im Staate messen können, und zu einem Concert geben würden, dann wäre so Manchem hier ein Genuss gegeben, dem er jetzt gänzlich entgangen ist, weil er nicht nach anderen Städten gehen kann, da das Reisen immer eine schwierige Sache ist. Hoffentlich wird es nächsten Winter besser. Man ist jetzt wahrlich gewünscht, entweder ganz in Hause zu bleiben oder die Winterabende bis in den Wirtshäusern zu verbringen; das ist das ganze Vergnügen, das man hier leider noch bekommen kann. Früher war das anders.

— Kränze. Legten Montags Nacht veranstalteten einige junge Leute in Radowitz's Hause ein Kränzchen, bei dem es sehr amüsant vergangen haben soll.

Leider wurde Ihnen das Vergnügen gründlich durchkreuzt, dann nach Mitternacht ging es natürlich an zu regnen und hielt auch bis am Morgen an, wo dann die jungen Ladies sich schließlich begegnen mussten, durch den Regen im letzten Monat nach Hause zu gehen.

— Herr Job. G. Reininger theilt uns mit, daß er und Chr. Pope Wilkins sind, die Rektor'sche Lotos welche an die Academie kosten, für \$800.00 an die Schule zu verkaufen, aber um keinen Cent billiger. Wir denken, daß die Lotos das recht wohl

wirb sind, die Studier erhalten dadurch einen guten Spielplatz und im waren Sinn nur \$100, da Herr A. C. Rehder der Schule sein Sohn ein Bürgermeister für 2 Jahre schenkte, was damals 500.00 ausmachte. Wahrscheinlich soll jetzt Wahrheit bleiben, und give the Devil his Due, es ist ein true principle under all Circumstances.

— Eltern geben einen Kindern S. S. nicht es fehlt, es verzögert alle Eltern in der Stadt.

— Johnson's Andover Univer. findet nach reiner Abschätzung dieser Werke, wenn was dasselbe innerlich gehorcht, es gibt kein Mittel, welches so rasch und sicher wie dieses.

Eine einzige Box von Parsons' Paracetic Pillen kostet mehr reizend, frisches Blut von \$10.00

wird von allen die ihr bekannte heilende Wirkung haben werden, man ziege vor Wege.

— Neue Anzeigen.

Privatunterricht.

PRACTICAL GEOMETRY

Morgens von 8—10½. Nach den Ferien ander Stunden. Dr. Müller.

Berlaugt

werden Cedar-Pfläze zum Eisenbahnbau dienen müssen in Neu-Braunfels abgetragen werden, 13 Zoll am Ende und 9 Zoll Lücke an der Basis sein. Preis von 12 Fuß aufwärts. Der Preis ist 12½ Cents per Fuß.

— Zu verrennen.

Rein Store, am Markt gekauft, die beste Qualität in Neu-Braunfels, hier ist Wollen unter günstigen Bedingungen zu verrennen.

— F. Simon.

Lebret-Gesch.

Eine Lebret, der in der deutschen Zeitung erschien, kann, findet eine Seite von "Gewalt's Soule", Guadalupe County, Adressen zu richten bei A. Mühl oder Peter Wolf, Richter. Gehalt \$50.

— Goed Reasons for the Doctor

Faith.

Monroe, Ga., March 2, 1880.

We have for twelve months been advertising S. S. S. ("Swift's Specific Syrupic Specific") in the treatment of Syphilis and many other diseases for which it is recommended, and were frank to say, that the results have been most satisfactory, not having been disappointed in a single case. It is now known throughout the country, that it is the best remedy for all the diseases for which it is recommended, it stands without a peer, and that the medical profession will sooner or later, be forced to acknowledge it in the treatment of Syphilis, in all stages as a sure

golden salve.

— Zu verkaufen.

Rein Store, am Markt gekauft, die beste Qualität in Neu-Braunfels, hier ist Wollen unter günstigen Bedingungen zu verrennen.

— F. Simon.

Ball!

Sonntag den 2. August bei H. Lenzen.

— Großer

Ball

— in der —

alten Sängerballe

Sonntag den 1. August

J. H. Petri.

— Ball!

in Thornhill, Sonntag den 1. August

H. D. Gruene.

— Ausgezeichnetes

Weizenmehl,

gemahlen aus Missouri Winter-

weizen bei H. Schimmeleisen.

— GERMAN INFANTMEAL

Paedotrophine

Deutsche Kindermehl.

Großes für

Muttermilch

— für

Säuglinge.

kleine Kinder, Kränke, Verbaugleichen

und Rekonvalescenten.

— Geschäft und empfangen von der ärztlichen Fachklinik.

P. NEUSTADTER & CO.

Soie Manufacturers,

Price 50 Cents, New York.

— Concert. Am letzten Sonntag

Abend hatten wir das Vergnügen,

in einem Privathaus darüber einen

kleinen improvisierten Concert beiwohnen,

bei dem Mr. Heublin von Portlock,

der sich darüber auf Beifall anstellt,

mitspielte. Es war einmal wieder eine jene

Gemüthe, die leider hier immer seltener

werden und schließlich ganz ausbüren,

da man Gesang und Musik-Concerte

hält nur noch vom Hören freuen kennt.

Schön wäre es doch, wenn beide

Gesangvereine und unsre tüchtigen Musster,

die sich mit den besten im Staate messen können,

und zu einem Concert geben würden,

dann wäre so Manchem hier ein Genuss

gegeben, dem er jetzt gänzlich entgangen

ist, weil er nicht nach anderen Städten gehen

kennt, da das Reisen immer eine schwierige Sache

ist. Hoffentlich wird es nächsten Winter

besser. Man ist jetzt wahrlich gewünscht,

entweder ganz in Hause zu bleiben oder die

Winterabende bis in den Wirtshäusern zu

verbringen; das ist das ganze Vergnügen,

das man hier leider noch bekommen

kann. Früher war das anders.

— Kränze. Legten Montags

Nacht veranstalteten einige junge Leute in

Radowitz's Hause ein Kränzchen, bei dem

es sehr amüsant vergangen haben soll.

Leider wurde Ihnen das Vergnügen

gründlich durchkreuzt, dann nach Mitternacht

ging es natürlich an zu regnen und hielt

